

8.1 Vorgesehene Maßnahmen für den Fall der Betriebseinstellung (§ 5 Abs. 3 BImSchG)

8.1.1 Maßnahmen bei Betriebseinstellung

8.1.2 Rückbauverpflichtungserklärung



UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG • Niederlassung Süd-Ost •
Heinrich-Hertz-Straße 6 • 03044 Cottbus

Landesamt für Umwelt
Genehmigungsverfahrensstelle
Referat T12
Von-Schön-Straße 7
03050 Cottbus

**UKA Umweltgerechte Kraftanlagen
GmbH & Co. KG**
Niederlassung Süd-Ost
Heinrich-Hertz-Straße 6
03044 Cottbus

Telefon: (03 55) 49 46 20-0
Telefax: (03 55) 49 46 20-20
E-Mail: sued-ost@uka-gruppe.de
Internet: www.uka-gruppe.de

St-Nr.: 209/166/11537
USt-IdNr.: DE 208 129 475

Ihr Schreiben vom / Ihr Zeichen

Unser Zeichen / Kürzel / Ansprechpartner

Kontakt

Ort, Datum

Cottbus, 2023-09-14

Projekt K-2-171-0-00 - Windenergieprojekt Dabern Nord Maßnahmen zur Betriebseinstellung

Vorhaben: Errichtung und Betrieb von fünf Windenergieanlagen vom Typ SG170-7.0 MW
185m NH
Ort: Gemeinde Sonnewalde
Bauherr: UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir erklären, dass gemäß § 5 Absatz 3 Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) die beantragten Windenergieanlagen so stillgelegt werden, dass auch nach der Betriebseinstellung

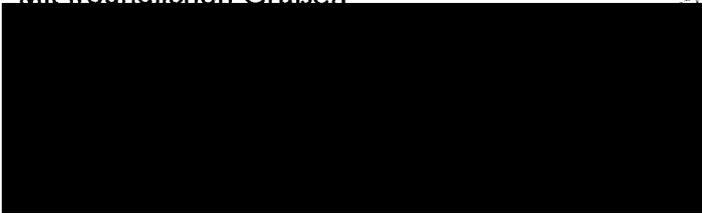
1. von den Anlagen oder den Anlagengrundstücken keine schädlichen Umwelteinwirkungen und sonstige Gefahren, erhebliche Nachteile und erhebliche Belästigungen für die Allgemeinheit und die Nachbarschaft hervorgerufen werden können,
2. vorhandene Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet oder ohne Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit beseitigt werden und
3. die Wiederherstellung eines ordnungsgemäßen Zustandes des Betriebsgeländes gewährleistet ist.

Die privatrechtlich abgeschlossenen Pachtverträge mit den Grundstückseigentümern sichern ab, dass die Windenergieanlagen bei Beendigung des Betriebes vollständig abgebaut werden und die Flächen ihrer landwirtschaftlichen Nutzung wieder zugeführt werden können. Dafür ist der Pächter zur Leistung einer Rückbausicherung vertraglich verpflichtet.

Die Höhe der zu verbürgenden Rückbausumme wird in regelmäßigen Abständen gutachterlich überprüft und muss gegebenenfalls entsprechend dem Gutachten erhöht werden.

Der Abbau der Windenergieanlagen und der Nebenanlagen wird durch Fachfirmen durchgeführt. Die anfallenden Abfälle und wieder verwertbaren Baustoffe werden durch zertifizierte Recyclingfirmen beseitigt bzw. einer neuen Nutzung zugeführt.

Mit freundlichen Grüßen





UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG • Niederlassung Süd-Ost •
Heinrich-Hertz-Straße 6 • 03044 Cottbus

**UKA Umweltgerechte Kraftanlagen
GmbH & Co. KG**
Niederlassung Süd-Ost
Heinrich-Hertz-Straße 6
03044 Cottbus

Landesamt für Umwelt
Genehmigungsverfahrensstelle
Abteilung T1 Referat T12
Von-Schön-Straße 7
03050 Cottbus

Telefon: (03 55) 49 46 20-0
Telefax: (03 55) 49 46 20-20
E-Mail: sued-ost@uka-gruppe.de
Internet: www.uka-gruppe.de

St-Nr.: 209/166/11537
USt-IdNr.: DE 208 129 475

Ihr Schreiben vom / Ihr Zeichen

Unser Zeichen / Kürzel / Ansprechpartner

Kontakt

Ort, Datum

Cottbus, 2024-05-28

Projekt K-2-171-0 - Windenergieprojekt Dabern Nord Rückbauverpflichtungserklärung WEA 1

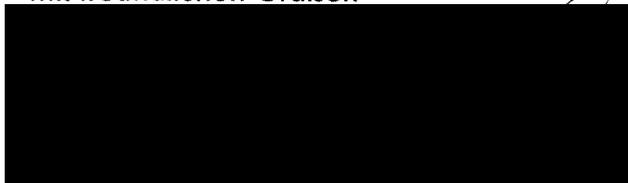
Vorhaben: Errichtung und Betrieb von fünf Windenergieanlagen 4x vom Typ SG170-7.0 MW
185m NH und 1x SG155-6.6 MW 165m NH, hier WEA 1
Ort: Gemeinde Sonnewalde
Bauherr: UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir verpflichten uns gemäß § 35 Abs. 5 S. 2 BauGB bzw. § 5 Abs. 3 Bundesimmissionschutzgesetz (BImSchG) gegenüber der Immissionsschutzbehörde bzw. der sie tragenden Körperschaft, nach dauerhafter Aufgabe des Betriebes der Windenergieanlage diese von dem Baugrundstück zu entfernen (Rückbau) und etwaige Bodenversiegelungen zu beseitigen. Das Sicherungsmittel für die Rückbaukosten wird in Form einer Bankbürgschaft erbracht. Weiter verpflichten wir uns, die hier übernommenen Verpflichtungen allen Rechtsnachfolgern mit der Maßgabe aufzuerlegen, dass diese ihre Rechtsnachfolger in derselben Weise verpflichten.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen





UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG • Niederlassung Süd-Ost •
Heinrich-Hertz-Straße 6 • 03044 Cottbus

Landesamt für Umwelt
Genehmigungsverfahrensstelle
Abteilung T1 Referat T12
Von-Schön-Straße 7
03050 Cottbus

**UKA Umweltgerechte Kraftanlagen
GmbH & Co. KG**
Niederlassung Süd-Ost
Heinrich-Hertz-Straße 6
03044 Cottbus

Telefon: (03 55) 49 46 20-0
Telefax: (03 55) 49 46 20-20
E-Mail: sued-ost@uka-gruppe.de
Internet: www.uka-gruppe.de

St-Nr.: 209/166/11537
USt-IdNr.: DE 208 129 475

Ihr Schreiben vom / Ihr Zeichen

Unser Zeichen / Kürzel / Ansprechpartner

Kontakt

Ort, Datum

Cottbus, 2024-05-28

Projekt K-2-171-0 - Windenergieprojekt Dabern Nord Rückbauverpflichtungserklärung WEA 6

Vorhaben: Errichtung und Betrieb von fünf Windenergieanlagen 4x vom Typ SG170-7.0 MW
185m NH und 1x SG155-6.6 MW 165m NH, hier WEA 6
Ort: Gemeinde Sonnewalde
Bauherr: UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir verpflichten uns gemäß § 35 Abs. 5 S. 2 BauGB bzw. § 5 Abs. 3 Bundesimmissions-schutzgesetz (BImSchG) gegenüber der Immissionsschutzbehörde bzw. der sie tragenden Körperschaft, nach dauerhafter Aufgabe des Betriebes der Windenergieanlage diese von dem Baugrundstück zu entfernen (Rückbau) und etwaige Bodenversiegelungen zu beseitigen. Das Sicherungsmittel für die Rückbaukosten wird in Form einer Bankbürgschaft erbracht. Weiter verpflichten wir uns, die hier übernommenen Verpflichtungen allen Rechtsnachfolgern mit der Maßgabe aufzuerlegen, dass diese ihre Rechtsnachfolger in derselben Weise verpflichten.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen





UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG • Niederlassung Süd-Ost •
Heinrich-Hertz-Straße 6 • 03044 Cottbus

**UKA Umweltgerechte Kraftanlagen
GmbH & Co. KG**
Niederlassung Süd-Ost
Heinrich-Hertz-Straße 6
03044 Cottbus

Landesamt für Umwelt
Genehmigungsverfahrensstelle
Abteilung T1 Referat T12
Von-Schön-Straße 7
03050 Cottbus

Telefon: (03 55) 49 46 20-0
Telefax: (03 55) 49 46 20-20
E-Mail: sued-ost@uka-gruppe.de
Internet: www.uka-gruppe.de

St-Nr.: 209/166/11537
USt-IdNr.: DE 208 129 475

Ihr Schreiben vom / Ihr Zeichen

Unser Zeichen / Kürzel / Ansprechpartner

Kontakt

Ort, Datum

Cottbus, 2024-05-28

Projekt K-2-171-0 - Windenergieprojekt Dabern Nord Rückbauverpflichtungserklärung WEA 7

Vorhaben: Errichtung und Betrieb von fünf Windenergieanlagen 4x vom Typ SG170-7.0 MW
185m NH und 1x SG155-6.6 MW 165m NH, hier WEA 7
Ort: Gemeinde Sonnewalde
Bauherr: UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir verpflichten uns gemäß § 35 Abs. 5 S. 2 BauGB bzw. § 5 Abs. 3 Bundesimmissions-schutzgesetz (BImSchG) gegenüber der Immissionsschutzbehörde bzw. der sie tragenden Körperschaft, nach dauerhafter Aufgabe des Betriebes der Windenergieanlage diese von dem Baugrundstück zu entfernen (Rückbau) und etwaige Bodenversiegelungen zu beseitigen. Das Sicherungsmittel für die Rückbaukosten wird in Form einer Bankbürgschaft erbracht. Weiter verpflichten wir uns, die hier übernommenen Verpflichtungen allen Rechtsnachfolgern mit der Maßgabe aufzuerlegen, dass diese ihre Rechtsnachfolger in derselben Weise verpflichten.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen





UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG • Niederlassung Süd-Ost •
Heinrich-Hertz-Straße 6 • 03044 Cottbus

Landesamt für Umwelt
Genehmigungsverfahrensstelle
Abteilung T1 Referat T12
Von-Schön-Straße 7
03050 Cottbus

**UKA Umweltgerechte Kraftanlagen
GmbH & Co. KG**
Niederlassung Süd-Ost
Heinrich-Hertz-Straße 6
03044 Cottbus

Telefon: (03 55) 49 46 20-0
Telefax: (03 55) 49 46 20-20
E-Mail: sued-ost@uka-gruppe.de
Internet: www.uka-gruppe.de

St-Nr.: 209/166/11537
USt-IdNr.: DE 208 129 475

Ihr Schreiben vom / Ihr Zeichen

Unser Zeichen / Kürzel / Ansprechpartner

Kontakt

Ort, Datum

Cottbus, 2024-05-28

Projekt K-2-171-0 - Windenergieprojekt Dabern Nord Rückbauverpflichtungserklärung WEA 8

Vorhaben: Errichtung und Betrieb von fünf Windenergieanlagen 4x vom Typ SG170-7.0 MW
185m NH und 1x SG155-6.6 MW 165m NH, hier WEA 8
Ort: Gemeinde Sonnewalde
Bauherr: UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir verpflichten uns gemäß § 35 Abs. 5 S. 2 BauGB bzw. § 5 Abs. 3 Bundesimmissionschutzgesetz (BImSchG) gegenüber der Immissionsschutzbehörde bzw. der sie tragenden Körperschaft, nach dauerhafter Aufgabe des Betriebes der Windenergieanlage diese von dem Baugrundstück zu entfernen (Rückbau) und etwaige Bodenversiegelungen zu beseitigen. Das Sicherungsmittel für die Rückbaukosten wird in Form einer Bankbürgschaft erbracht. Weiter verpflichten wir uns, die hier übernommenen Verpflichtungen allen Rechtsnachfolgern mit der Maßgabe aufzuerlegen, dass diese ihre Rechtsnachfolger in derselben Weise verpflichten.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG • Niederlassung Süd-Ost •
Heinrich-Hertz-Straße 6 • 03044 Cottbus

Landesamt für Umwelt
Genehmigungsverfahrensstelle
Abteilung T1 Referat T12
Von-Schön-Straße 7
03050 Cottbus

**UKA Umweltgerechte Kraftanlagen
GmbH & Co. KG**
Niederlassung Süd-Ost
Heinrich-Hertz-Straße 6
03044 Cottbus

Telefon: (03 55) 49 46 20-0
Telefax: (03 55) 49 46 20-20
E-Mail: sued-ost@uka-gruppe.de
Internet: www.uka-gruppe.de

St-Nr.: 209/166/11537
USt-IdNr.: DE 208 129 475

Ihr Schreiben vom / Ihr Zeichen

Unser Zeichen / Kürzel / Ansprechpartner

Kontakt

Ort, Datum

Cottbus, 2024-05-28

Projekt K-2-171-0 - Windenergieprojekt Dabern Nord Rückbauverpflichtungserklärung WEA 9

Vorhaben: Errichtung und Betrieb von fünf Windenergieanlagen 4x vom Typ SG170-7.0 MW
185m NH und 1x SG155-6.6 MW 165m NH, hier WEA 9
Ort: Gemeinde Sonnewalde
Bauherr: UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir verpflichten uns gemäß § 35 Abs. 5 S. 2 BauGB bzw. § 5 Abs. 3 Bundesimmissions-schutzgesetz (BlmSchG) gegenüber der Immissionsschutzbehörde bzw. der sie tragenden Körperschaft, nach dauerhafter Aufgabe des Betriebes der Windenergieanlage diese von dem Baugrundstück zu entfernen (Rückbau) und etwaige Bodenversiegelungen zu beseitigen. Das Sicherungsmittel für die Rückbaukosten wird in Form einer Bankbürgschaft erbracht. Weiter verpflichten wir uns, die hier übernommenen Verpflichtungen allen Rechtsnachfolgern mit der Maßgabe aufzuerlegen, dass diese ihre Rechtsnachfolger in derselben Weise verpflichten.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen